

Rasante Verfolgungsjagd: Motorradfahrer mit 142 km/h in Oberfellabrunn!

Ein Motorradfahrer (38) wurde in Oberfellabrunn mit 142 km/h in einer 50er-Zone geblitzt – Führerschein entzogen und Anzeige erstattet.



Oberfellabrunn, Österreich - Am 1. Mai 2025 ereignete sich in Oberfellabrunn, Niederösterreich, ein außergewöhnlicher Vorfall, als ein 38-jähriger Motorradfahrer aus Krems an der Donau mit 142 km/h durch eine 50er-Zone raste. Dies führte dazu, dass sein Führerschein vorläufig abgenommen und sein Motorrad beschlagnahmt wurde. Die Geschwindigkeitsmessung wurde durch die Polizeiinspektion Hollabrunn auf der L 43 durchgeführt, wobei die Überschreitung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit um knapp 100 km/h beträchtlich war, was in Österreich als sehr ernstes Vergehen gilt.

Die Behörden haben bereits Anzeige bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde erstattet. In Österreich sind die Strafen für Geschwindigkeitsübertretungen bekanntlich streng, insbesondere bei solchen massiven Überschreitungen, die zu den schwerwiegendsten Auswirkungen führen können.

Strenge Strafen für Geschwindigkeitsübertretungen

Zum Vergleich: Die Bußgelder in Österreich für Verkehrsverstöße sind klar geregelt. Bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 40 km/h innerorts können Strafen zwischen 300 und 5.000 Euro verhängt werden, wie **bussgeldrechner.com** berichtet. Für eine Obergrenze von über 80 km/h sind sogar Bußgelder bis zu 2.180 Euro und ein möglicher Führerscheinentzug von drei bis sechs Monaten möglich.

- Bis 19 km/h: 29 – 60 Euro
- 30 bis 39 km/h: 150 – 5.000 Euro
- Über 40 km/h: 300 – 5.000 Euro

In diesem speziellen Fall könnte der Motorradfahrer mit einem erheblichen Bußgeld rechnen, das nicht nur seine finanziellen Ressourcen ansprechen, sondern auch zu einer signifikanten Beeinträchtigung seiner Mobilität führen könnte.

Verkehrsvorschriften und Prävention

Die strengen Vorschriften, die in Österreich für das Fahren gelten, sind nicht zu unterschätzen. Laut **mautgebühren.de** sind diese Regeln nicht nur wichtig, um Kinder und andere Verkehrsteilnehmer zu schützen, sondern auch entscheidend für die Aufrechterhaltung der allgemeinen Verkehrssicherheit. Der Bußgeldkatalog umfasst nicht nur Geschwindigkeitsüberschreitungen, sondern auch Regelungen zu Abstandsmessungen und Missachtungen von

Verkehrszeichen.

Statistiken zeigen, dass insbesondere junge Fahrer unter 30 Jahren überproportional häufig in Geschwindigkeitsübertretungen verwickelt sind. Diese Tatsache unterstreicht die Notwendigkeit einer zielgruppenspezifischen Aufklärung und präventiver Maßnahmen. Um solche Verstöße zu reduzieren, ist es von entscheidender Bedeutung, auf die strengen Gesetzesvorschriften und die mögliche Bestrafung aufmerksam zu machen.

In Anbetracht der strengen Durchsetzung der Verkehrsregeln in Österreich ist zu erwarten, dass der 38-jährige Motorradfahrer aus Krems ein ernstes Lehrstück in Bezug auf die Konsequenzen seines Verhaltens erhalten wird. Der Vorfall erinnert uns daran, dass das Ignorieren der Geschwindigkeitsgrenzen nicht nur rechtliche, sondern auch sicherheitsrelevante Auswirkungen hat.

Details	
Ort	Oberfellabrunn, Österreich
Quellen	• www.5min.at • bussgeldrechner.com • mautgebühren.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at